



Referenzprojekt:	St.-Hedwigs-Kathedrale Mitte – Erzbistum Berlin
  	
Aufgabenstellung:	Baustoff- und Schadstoffgutachten für die St.-Hedwigs-Kathedrale (einschließlich und Hofunterkellerung) sowie das Bernhard-Lichtenberg-Haus
Auftraggeber:	Erzbischöfliches Ordinariat Berlin Ansprechpartnerin: Frau Cenci, Tel.: (030) 32684-268
Standorte:	St.-Hedwigs-Kathedrale Bebelplatz, 10117 Berlin Bernhard-Lichtenberg-Haus / Dompropstei Hinter der Katholischen Kirche 3, 10117 Berlin
Laufzeit:	seit November 2019
Leistungsbeschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Visuelle Erfassung schadstoffhaltiger Bauteile, Festlegung Untersuchungsumfang und Aufstellen eines Beprobungskonzepts in Abstimmung mit den Objektplanern ◆ Fachgutachterliche Begleitung der Probenahmen (Eigen- und Fremdleistungen) ◆ Koordinierung und Abstimmung Bauteilöffnungen mit Baustofflabor und Architekten ◆ Bewertung der laboranalytischen Untersuchungsergebnisse und Erstellen eines Schadstoffkatasters inklusive Bewertung der Laborergebnisse in abfallfachlichem und arbeitsschutzrechtlichem Kontext, Erarbeitung Sanierungsplanung (A+S-Plan nach DGUV Regel 101-004) ◆ Erstellen einer Massen- und Kostenschätzung zur Sanierung der schadstoffbelasteten Gebäudeteile ◆ Zuarbeit Leistungsbeschreibung und LV-Texte für die auszuschreibenden Dekontaminations- und Entsorgungsleistungen ◆ Fachbauleitung Schadstoffsanierung ◆ Abfallmanagement gefährliche Abfälle (eANV, Ausstellen Begleitscheine)